

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1922**

112 (15.5.1922) Zentral-Handels-Register für Baden

# Beilage zur Karlsruher Zeitung Badischer Staatsanzeiger

## Zentral-Handels-Register für Baden.

**Baden.** R.367  
Handelsregister eintrag B  
Band I O.-Z. 81 — Firma  
Südwestdeutsche Land-  
wirtschaftsgesellschaft m. b.  
H. in Dos —: Freiherr  
Karl von Gleichenstein in  
Karlsruhe hat sein Amt  
als Geschäftsführer nieder-  
gelegt. General a. D.  
Adolf Braun in Karlsruhe  
und Kaufmann Paul  
Siebenmann in Baden-  
Baden sind zu Liquidato-  
ren bestellt. Die Vertretung  
der Gesellschaft erfolgt  
durch beide Liquidato-  
ren gemeinschaftlich.  
Baden, 11. Mai 1922.  
Der Gerichtsschreiber des  
Amtsgerichts.

**Baden.** R.368  
Handelsregister eintrag  
Abt. B Bd. I O.-Z. 18 —  
Firma Thiergärtner G.  
m. b. H. in Baden —:  
Die Profura des Kauf-  
manns Karl Rosel in  
Berlin ist erloschen.  
Baden, 10. Mai 1922.  
Der Gerichtsschreiber des  
Amtsgerichts.

**Bretten.** R.316  
Unter Nr. 195 des Han-  
delsregisters Abt. A Bd. I  
wurde eingetragen: Firma  
Fritz und Armbuster, Kauf-  
mann in Bretten. Offene  
Handelsgesellschaft. Per-  
sönlich haftende Gesell-  
schafter sind: Richard Fritz,  
Kaufmann in Bretten und  
Karl Armbuster, Kauf-  
mann in Heidelberg. Die  
Gesellschaft hat am 1. Mai  
1922 begonnen. Geschäfts-  
zweig: Betrieb eines Stein-  
bruchs in Bretten.  
Bretten, 4. Mai 1922.  
Amtsgericht.

**Bretten.** R.317  
Im Handelsregister A  
O.-Z. 196 wurde die Firma  
Samuel Weiss, Bretten mit  
dem Inhaber Samuel Weiss,  
Kaufmann in Bretten ein-  
getragen. Geschäftszweig:  
Handel mit Branntwein.  
Bretten, 8. Mai 1922.  
Amtsgericht.

**Bruchsal.** R.351  
Im Handelsregister B 14  
wurde zu Firma Moritz  
Marx Söhne Aktiengesellschaft  
Bruchsal eingetragen: Das  
Grundkapital ist um Mk.  
1000000 erhöht und beträgt  
jetzt Mk. 2500000. Die Er-  
höhung ist erfolgt. Durch  
Beschluss der Generalver-  
sammlung vom 28. Januar  
1922 sind entsprechend der  
Kapitalerhöhung die §§ 4  
und 15 des Gesellschafts-  
vertrages geändert. Weiter  
wird bekannt gegeben, daß  
von den Aktien 500 Stück  
zu 100%, 150 Stück zu  
100% und 350 Stück zu  
100% ausgegeben worden  
sind.  
Bruchsal, 11. Mai 1922.  
Amtsgericht.

**Bruchsal.** R.368a  
Im Handelsregister B  
O.-Z. 2 — Deutsche Eise-  
nenbahn-Signalfabrik Akti-  
engesellschaft vorm. Schmal-  
del & Hennings, C. Stags-  
mer, Zimmermann &  
Buchsich in Bruchsal wurde  
eingetragen: Die Vor-  
standsmitglieder Wolfgang  
Fauger, Regierungsassessor  
in Oesede und Conrad  
Herrmann in Osnabrück  
sind ausgeschieden. An  
deren Stelle sind Hans  
Brand, Rechtsanwalt aus  
Bad Pyrmont als Vor-  
standsmitglied und Dr.  
ing. Kurt Gade in Ver-  
lin-Wilmersdorf als stell-  
vertretendes Vorstandsmit-  
glied bestellt. Dem Kauf-  
mann Julius Engelmann  
in Bruchsal und dem Ober-  
ingenieur Wolfgang Witt-  
brecht zu Oesede ist Pro-  
fura erteilt.  
Bruchsal, 12. Mai 1922.  
Amtsgericht.

**Buchen.** R.352  
In das Handelsregister  
A Bd. I wurde eingetragen:  
1. Zu O.-Z. 10, Firma  
Loeb Böttigheimer in Buchen:  
Die Firma ist erloschen.  
2. Zu O.-Z. 102, Firma  
Apostol in Wübbau von Karl  
Steinmann: Die Firma ist  
erloschen.  
3. Zu O.-Z. 29, Firma  
Josef Göbes in Rinsheim:  
Die Firma ist erloschen.  
Buchen, 10. Mai 1922.  
Abt. Amtsgericht.

**Durlach.** Handelsregister  
Eintrag zu Merowath & Co.  
in Durlach: Die Gesell-  
schafter Oskar Ruf und  
Arthur Wenz sind ausge-  
schieden. Die offene Han-  
delsgesellschaft ist aufgelöst.  
Oskar Merowath führt das  
Geschäft als Einzelkauf-  
mann fort. Der Sitz wird  
nach Forzheim verlegt. Die  
Firma soll geändert werden.  
Amtsgericht. R.280

**Durlach.** Handelsregister.  
Zu Arnold Biber Aktienge-  
sellschaft, Durlach am 10. Mai  
1922 eingetragen. Das  
Grundkapital ist um  
5000000 Mk. erhöht und  
beträgt jetzt 25000000 Mk.  
Die neuen zu 150 v. H.  
ausgegebenen Aktien neh-  
men in voller Höhe an der  
Dividende des laufenden  
Geschäftsjahres teil. Amts-  
gericht. R.294

**Durlach.** Handelsregister.  
Zu Maschinenfabrik Götter  
Aktiengesellschaft Durlach  
mehrere Satzungsänderungen  
eingetragen, darunter:  
Die Gesellschaft kann sich  
an anderen Unternehmungen  
beteiligen. R.318  
Amtsgericht.

**Durlach.** Handelsregister  
A. Eingetragen am 11. Mai  
1922 zu Firma Georg  
Wieland, Sitz: Durlach. Ein-  
zelkaufmann: Georg  
Wieland, Kaufmann in Durlach.  
Angewandte Geschäftszweige:  
Herstellung von Eisen-  
und Metallwaren.  
Amtsgericht. R.319

**Durlach.** Handelsregister.  
Eingetragen am 12. Mai  
1922. Chemische Fabrik  
Petunia, Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung,  
Verzhausen. Gegenstand  
des Unternehmens: Die  
Herstellung und der Ver-  
trieb chemischer Produkte.  
Daneben ist die Gesell-  
schaft befugt, auch andere  
damit zusammenhängende  
Geschäfte zu betreiben, sich  
auch an anderen Unter-  
nehmungen zu ähnlichen  
oder gleichartigen Zwecken  
zu beteiligen. Stammkapital  
50000 Mk. Geschäftsführer:  
Erich Herrmann,  
Betriebsleiter in Verzhausen,  
Dr. Karl Pfeiffer,  
Professor der Chemie  
dortselbst. Gesellschaftsvertrag  
vom 29. April 1922.  
Jeder der beiden Ge-  
schäftsführer vertritt die  
Gesellschaft allein. Öffent-  
liche Bekanntmachungen  
der Gesellschaft erfolgen  
durch den Deutschen  
Staatsanzeiger. Amts-  
gericht. R.369

**Engen.** R.295  
Handelsregister eintrag A,  
Bd. I, O.-Z. 149. Zur  
Firma Bucher und Nath,  
Kaufm. Ges. für Elektrotechnik  
und Maschinenbau, Zusammen-  
gingen wurde eingetragen:  
Nach Ausscheiden des Ge-  
sellschafters Gottlob Nath  
ist zeichnungsberichtig: Der  
persönlich haftende Gesell-  
schafter Georg Wurster,  
Kaufmann in Zimmern,  
kaufmann in Zimmern,  
sowie der Kauf-  
mann Emil Nudenbrod in  
Stuttgart, dem Einzel-  
profura erteilt ist.  
Engen, 26. April 1922.  
Amtsgericht.

**Engen.** R.281  
Unter O.-Z. 218 des  
Handelsregisters A wurde  
eingetragen: Firma Her-  
mann Fritzer, Ettlingen.  
Inhaber Hermann Fritzer,  
Kaufmann, Ettlingen. An-  
gegebener Geschäftszweig:  
Eisenhandlung.  
Ettlingen, 4. Mai 1922.  
Amtsgericht I.

**Freiburg.** R.296  
In das Handelsregister B  
Band III O.-Z. 41 wurde  
eingetragen:  
Granit- und Marmor-  
industrie, Gesellschaft mit be-  
schränkter Haftung, mit Sitz  
in Freiburg betr.  
Das Stammkapital ist auf  
Grund des Gesellschafter-  
beschlusses vom 16. Februar  
1922 um 150000 Mk. erhöht,  
dasselbe beträgt jetzt 300000  
Mk.  
Freiburg, 10. April 1922.  
Amtsgericht I.

**Freiburg.** R.297  
In das Handelsregister B  
Band III O.-Z. 105 wurde  
eingetragen:  
Kindererzieherinnen-Semi-  
nar, Gesellschaft mit be-  
schränkter Haftung, mit Sitz  
in Freiburg i. B.  
Gegenstand des Unter-  
nehmens ist Schaffung eines  
Seminars zur Ausbildung  
von Erzieherinnen zur Lei-  
tung gemeinnütziger Klein-  
kinderanstalten und zur  
Erziehung hilfsbedürftiger  
Kinder. Das Seminar  
nimmt seine Schülerinnen  
aus allen Volksklassen auf.  
Die Gesellschaft wird daher  
als gemeinnützige Gesell-  
schaft errichtet.  
Das Stammkapital be-  
trägt 32000 Mk.  
Geschäftsführer ist Car-  
tasdirektor Alois Eckert,  
Freiburg, stellvertretender  
Geschäftsführer Finanzrat  
Albert Geiger, Freiburg.  
Der Gesellschaftsvertrag  
dieser Gesellschaft mit be-  
schränkter Haftung ist am  
6. März 1922 festgestellt.  
Die Gesellschaft wird durch  
einen oder mehrere Ge-  
schäftsführer vertreten. Bei  
einer Mehrheit von Ge-  
schäftsführern bestimmt die  
Versammlung der Gesell-  
schafter den Umfang der  
Vertretungsmacht. Der  
jetzige Geschäftsführer und  
der stellvert. Geschäftsführer  
sind mit dem Recht  
der Einzelzeichnung befugt.  
Veröffentlichungen der  
Gesellschaft erfolgen in  
der Zeitschrift „Caritas-  
stimmen“.  
Freiburg, 12. April 1922.  
Amtsgericht I.

**Freiburg.** R.298  
In das Handelsregister  
Abteilung B Band II O.-  
Z. 66 wurde eingetragen:  
Freiburger Erdölungs-  
werke, Gesellschaft mit be-  
schränkter Haftung, mit Sitz  
in Freiburg betr.  
Durch einstweilige Ver-  
fügung des Landgerichts  
Freiburg vom 13. April 1922  
wurde dem Geschäftsführer  
Otto Waaber, Freiburg, bis  
zur rechtskräftigen Ent-  
scheidung des Prozeßgerichts  
die Vertretung der Gesell-  
schaft unterlag.  
Freiburg, 18. April 1922.  
Amtsgericht I.

**Freiburg.** R.299  
In das Handelsregister B  
Band II O.-Z. 106 wurde  
eingetragen:  
„Almöbelschleier“, Gesell-  
schaft mit beschränkter Haf-  
tung, mit Sitz in Freiburg.  
Gegenstand des Unter-  
nehmens ist An- und Ver-  
kauf von gebrauchten Mö-  
beln und sonstigen Haus-  
tättern aller Art.  
Das Stammkapital be-  
trägt 20000 Mk.  
Geschäftsführer ist Josef  
Hornung, Kaufmann, Frei-  
burg, betr. Inhaberin ist  
Josef Hingeböl, Kauf-  
manns-Witwe, Josefine ge-  
borene Kögel, Freiburg.  
Band VIII O.-Z. 4:  
Firma Emil Baldhoff, Frei-  
burg. Inhaber ist Emil  
Baldhoff, Kaufmann, Frei-  
burg. (Abrennung und  
Uhrren-Export, Münchhof-  
straße 11.)  
Band VIII O.-Z. 5:  
Firma Franz Kränzle, Frei-  
burg. Inhaber ist Franz  
Kränzle, Kaufmann, Frei-  
burg. (Holzhandlung, Holz-  
kommission, Gröbenstr. 77.)  
Band VIII O.-Z. 6:  
Firma Heinrich Knebel, Frei-  
burg. Inhaber ist Heinrich  
Knebel, Ingenieur, Frei-  
burg. (Kleinstmaschinen- und  
Apparatebau, feimechanische  
Verfertigung, Metzger-  
häuserstraße 80.)  
Band VIII O.-Z. 97:  
Firma Paul Günther, Frei-  
burg. Inhaber ist Paul  
Günther, Kaufmann, Frei-  
burg. (Kolonialwaren-Gesell-  
schaft und Vertretungen in  
den Provinzen, Kart-  
häuserstraße 26.)  
Band VIII O.-Z. 8:  
Firma Wilhelm Uhrig, Frei-  
burg. Inhaber ist Wilhelm  
Uhrig, Schuhwarenhändler,  
Freiburg. (Schuhwarenge-  
schäft, Niemensstr. 8.)  
Band V O.-Z. 245: Firma  
Moritz Weil, Freiburg,  
ist erloschen.  
Band II O.-Z. 121: Firma  
F. Wagner, Freiburg,  
ist erloschen.  
Band VII O.-Z. 353:  
Firma Walter Seffel, Frei-  
burg. Die Firma ist ge-  
ändert in Walter Seffel,  
Friedrich Wagner Nachfolger.  
Band VIII O.-Z. 9:  
Firma Bernhard Specht,  
Kohlen, Kommanditgesell-  
schaft mit Sitz in Freiburg  
(Weisgau). Persönlich haf-  
tender Gesellschafter ist  
Bernhard Specht, Kohlen-  
händler, Freiburg. Die  
Kommanditgesellschaft hat  
am 11. April 1922 be-  
gonnen. Beteiligt sind zwei  
Kommanditisten.  
Freiburg i. B., 28. April.  
Amtsgericht I.

**Freiburg.** R.300  
In das Handelsregister B  
Band III O.-Z. 107 wurde  
eingetragen:  
Walter Romber, Verlags-  
buchhandlung, Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung, mit Sitz  
in Freiburg.  
Gegenstand des Unter-  
nehmens ist Betrieb von  
Verlags- und Buchhandels-  
geschäften jeder Art.  
Das Stammkapital be-  
trägt 120000 Mk.  
Geschäftsführer ist Walter  
Romber, Verlagsbuchhän-  
dler, Freiburg. Wilhelm Hoch-  
loch, Buchhändler, Freiburg,  
ist als Einzelprofurist be-  
stellt.  
Der Gesellschaftsvertrag  
dieser Gesellschaft mit be-  
schränkter Haftung ist am  
1. April 1922 festgestellt.  
Die Gesellschaft wird durch  
einen oder mehrere Ge-  
schäftsführer vertreten, bei  
einer Mehrheit von Ge-  
schäftsführern bestimmt die  
Versammlung der Gesell-  
schafter den Umfang der  
Vertretungsmacht.  
Der Geschäftsführer Ver-  
lagsbuchhändler Walter  
Romber, Freiburg, bringt  
auf seine Einlage seinen  
Verlag, der bisher gemein-  
sam mit seiner Sortiments-  
buchhandlung betrieben  
wurde, laut Bilanz vom  
31. Dezember 1921 geteilt  
zu 92416,60 Mk. in die Ge-  
sellschaft ein, wovon dessen  
Stammteilnahme von 60000  
Mk. als geleistet gilt. Den  
Restbetrag übernimmt die  
Gesellschaft als Verbind-  
lichkeit.  
Veröffentlichungen der  
Gesellschaft erfolgen im Reichs-  
anzeiger.  
Freiburg, 22. April 1922.  
Amtsgericht I.

**Freiburg.** R.301  
In das Handelsregister A  
Band III O.-Z. 239 wurde  
eingetragen: Firma Kiesel  
u. Jäger, Freiburg. An  
Stelle des Paul Schrotz ist  
Kaufmann Julius Weir,  
Freiburg, als alleiniger Li-  
quidator bestellt.  
Band V O.-Z. 332: Firma  
J. A. Kress, Freiburg betr.  
Wilhelm Gerspacher, Frei-  
burg, ist als Einzelprofurist  
bestellt. Derselbe zeichnet  
gemeinschaftlich mit einem  
anderen Profuristen über  
einem Bevollmächtigten.  
Band VII O.-Z. 47: Firma  
Handels- und Ingenieurbüro,  
Hans Vogt, Freiburg betr.  
Der Ort der Niederlassung  
ist nach Stuttgart verlegt.  
Band III O.-Z. 209: Firma  
Oskar Köhler, Freiburg,  
ist erloschen.  
Band VIII O.-Z. 1:  
Firma Wilhelm Schneider.  
Alleiniger Inhaber ist Wil-  
helm Schneider, Mechaniker-  
meister (Metallwarenfabrik).  
Band VIII O.-Z. 2:  
Firma Emil Venten, Frei-  
burg. Inhaber ist Emil  
Venten, Kaufmann, Frei-

burg. (Großhandel in Scho-  
kolade und Zuckervaren.  
Wälfstr. 10.)  
Band VIII O.-Z. 3:  
Firma R. Natto Bwe, Frei-  
burg. Inhaberin ist Otto  
Schmid, Ehefrau, Verta ge-  
borene Natto, Freiburg.  
(Glas- und Porzellange-  
schäft, Schusterstraße 35.)  
Band III O.-Z. 328:  
Firma Josef Hingeböl, Frei-  
burg, betr. Inhaberin ist  
Josef Hingeböl, Kauf-  
manns-Witwe, Josefine ge-  
borene Kögel, Freiburg.  
Band VIII O.-Z. 4:  
Firma Emil Baldhoff, Frei-  
burg. Inhaber ist Emil  
Baldhoff, Kaufmann, Frei-  
burg. (Abrennung und  
Uhrren-Export, Münchhof-  
straße 11.)  
Band VIII O.-Z. 5:  
Firma Franz Kränzle, Frei-  
burg. Inhaber ist Franz  
Kränzle, Kaufmann, Frei-  
burg. (Holzhandlung, Holz-  
kommission, Gröbenstr. 77.)  
Band VIII O.-Z. 6:  
Firma Heinrich Knebel, Frei-  
burg. Inhaber ist Heinrich  
Knebel, Ingenieur, Frei-  
burg. (Kleinstmaschinen- und  
Apparatebau, feimechanische  
Verfertigung, Metzger-  
häuserstraße 80.)  
Band VIII O.-Z. 97:  
Firma Paul Günther, Frei-  
burg. Inhaber ist Paul  
Günther, Kaufmann, Frei-  
burg. (Kolonialwaren-Gesell-  
schaft und Vertretungen in  
den Provinzen, Kart-  
häuserstraße 26.)  
Band VIII O.-Z. 8:  
Firma Wilhelm Uhrig, Frei-  
burg. Inhaber ist Wilhelm  
Uhrig, Schuhwarenhändler,  
Freiburg. (Schuhwarenge-  
schäft, Niemensstr. 8.)  
Band V O.-Z. 245: Firma  
Moritz Weil, Freiburg,  
ist erloschen.  
Band II O.-Z. 121: Firma  
F. Wagner, Freiburg,  
ist erloschen.  
Band VII O.-Z. 353:  
Firma Walter Seffel, Frei-  
burg. Die Firma ist ge-  
ändert in Walter Seffel,  
Friedrich Wagner Nachfolger.  
Band VIII O.-Z. 9:  
Firma Bernhard Specht,  
Kohlen, Kommanditgesell-  
schaft mit Sitz in Freiburg  
(Weisgau). Persönlich haf-  
tender Gesellschafter ist  
Bernhard Specht, Kohlen-  
händler, Freiburg. Die  
Kommanditgesellschaft hat  
am 11. April 1922 be-  
gonnen. Beteiligt sind zwei  
Kommanditisten.  
Freiburg i. B., 28. April.  
Amtsgericht I.

**Gengenbach.** R.352a  
Im Handelsregister A  
wurde zu O.-Z. 106, Firma  
Karlhaus Nordrach, Ludwig  
Seydewitz in Nordrach, ein-  
getragen: Dem Fräulein  
Elisa Rosa Büller, Buch-  
halterin in Nordrach, ist  
Profura erteilt.  
Gengenbach, 12. Mai 1922.  
Der Gerichtsschreiber des  
Amtsgerichts.

**Heidelberg.** R.336  
Handelsregister einträge.  
Abt. A Bd. II O.-Z. 292 zur  
Firma Gebr. Koffschid in  
Heidelberg: Die offene Han-  
delsgesellschaft ist durch den  
Eintritt von drei Komman-  
ditisten in eine Kommandit-  
gesellschaft umgewandelt u.  
hat dieselbe am 1. Januar  
1922 begonnen.  
Abt. B Bd. II O.-Z. 76  
zur Firma Betriebsgesell-  
schaft für Brauereibedarf mit  
beschränkter Haftung in Hei-  
delberg: An Stelle der  
zurückgetretenen Hermann  
Wieber und dessen Ehefrau  
Maria Wieber wurde Otto  
Wogler, Kaufmann in Hei-  
delberg zum Geschäftsführer  
bestellt.  
O.-Z. 102 Firma Univer-  
sitäts-Verhandlungsgesellschaft  
mit beschränkter Haftung in Hei-  
delberg. Gegenstand des  
Unternehmens: Verhand-

geschäfte aller Art, Buch-  
führung für Landwirtschaft,  
Gewerbe und Handel und  
Steuerberatung. Stamm-  
kapital 30000 Mk. Geschäfts-  
führer Eugen Müller, Di-  
rektor in Heidelberg. Lud-  
wig Thomm, Direktor in  
Mannheim Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung. Der  
Gesellschaftsvertrag ist am  
30. März 1922 festgestellt.  
Sind mehrere Geschäftsführer  
bestellt, so wird die Ge-  
sellschaft durch mindestens  
zwei Geschäftsführer oder  
durch einen Geschäftsführer  
und einen Profuristen ver-  
treten. Bekanntmachungen  
der Gesellschaft erfolgen nur  
durch den Deutschen Reichs-  
anzeiger.  
Heidelberg, 26. April 1922.  
Das Amtsgericht V.

**Heidelberg.** R.337  
Handelsregister eintrag.  
Abt. A Bd. V O.-Z. 31, Firma  
Gustav Braun in Heidelberg  
und als Inhaber Gustav  
Braun, Buchhändler in Hei-  
delberg.  
Heidelberg, 3. Mai 1922.  
Das Amtsgericht V.

**Heidelberg.** R.338  
Handelsregister eintrag.  
Abt. B Bd. I O.-Z. 92 zur  
Firma Papier- und Tapeten-  
fabrik Bannental Aktienge-  
sellschaft in Bannental. Durch  
Beschluss der außerordent-  
lichen Generalversammlung  
vom 19. April 1922 ist das  
Grundkapital um 2600000  
Mk. erhöht und beträgt jetzt  
5300000 Mk. Die 2500  
Stück neuen Stammaktien,  
lautend auf den Inhaber,  
zum Nennbetrage von je  
1000 Mk. werden zum Kurse  
von 100%, die 100 Stück  
Vorzugsaktien, lautend auf  
den Inhaber, zum Nenn-  
betrage von 1000 Mk. werden  
zum Nennwert ausgegeben.  
Jede Vorzugsaktie des bei  
der Abstimmung vertretenen  
Grundkapitals gewährt je  
zehn Stimmen. Die Vor-  
zugsaktien haben gegenüber  
den übrigen Aktien ein Vor-  
recht auf einen Gewinnan-  
teil von 7%, während sie  
an dem weiteren Reingewinn  
der Gesellschaft nicht  
teilnehmen. Auf die Vor-  
zugsaktien wird der Ge-  
winnanteil nachbezahlte, so-  
weit in früheren Jahren  
weniger als 7%, für das  
Jahr verteilt wurden, und  
erhalten die Vorzugsaktio-  
näre 7% Gewinnanteile für  
das abgelaufene Geschäftsjahr.  
Im Falle der Auf-  
lösung der Gesellschaft sind  
aus dem nach Deduktion  
der Schulden verbleibenden  
Überschuss zunächst die etwa  
rückständigen Dividenden-  
ansprüche der Vorzugsaktio-  
näre zu befriedigen und  
sodann die auf die Vorzugs-  
aktien einbezahlten Beträge  
zugänglich 20% des Nenn-  
werts zurückzubezahlen.  
Auf den weiteren Überschuss  
haben die Vorzugsaktionäre  
keinen Anspruch. Von den  
eingereichten Schriftstücken  
kann beim Gericht Einsicht  
genommen werden.  
Heidelberg, 4. Mai 1922.  
Das Amtsgericht V.

**Karlsruhe.** R.302  
In das Handelsregister B  
Band VII O.-Z. 8 ist ein-  
getragen Firma und Sitz:  
H. Maurer & Co., Gesell-  
schaft mit beschränkter Haftung,  
Karlsruhe. Gegenstand des  
Unternehmens: Das Ver-  
treiben von Import- und  
Exportgeschäften, der Han-  
del mit Waren aller Art,  
sowie die Übernahme von  
Vertretungen. Stamm-  
kapital: 40000 Mk. Ge-  
schäftsführer: Hilmar  
Maurer, cand. jur. et rer.  
pol., Karlsruhe. Der Ge-  
sellschaftsvertrag ist am  
3. Mai 1922 festgestellt.  
Sind mehrere Geschäftsführer  
bestellt, so kann dem

einen die Befugnis zur  
alleinigen Vertretung zuer-  
kannt werden, während der  
andere nur mit jenem ge-  
meinam die Gesellschaft zu  
vertreten berechtigt ist.  
Die öffentlichen Bekannt-  
machungen der Gesellschaft  
erfolgen, im Deutschen  
Reichsanzeiger.  
Karlsruhe, 8. Mai 1922.  
Badisches Amtsgericht B. 2.

**Karlsruhe.** R.303  
In das Handelsregister B  
Band VII O.-Z. 9 ist ein-  
getragen: Firma und Sitz:  
Baumaterialien-Kontor, Ge-  
sellschaft mit beschränkter Haf-  
tung, Karlsruhe. Gegen-  
stand des Unternehmens:  
Der Vertrieb von Baustoffen  
jeder Art im Großen, namentlich  
die Vertretung von  
Werken, die Baustoffe her-  
stellen. Die Gesellschaft  
darf sich an anderen Unter-  
nehmungen mit ähnlichen  
Geschäftszwecken beteiligen.  
Stammkapital 80000 Mk.  
Geschäftsführer: Hans  
Walz, Architekt, Karlsruhe.  
Der Gesellschaftsvertrag ist  
am 4. Mai 1922 festgestellt.  
Mehrere Geschäftsführer  
vertreten die Gesellschaft  
einzeln. Die Gesellschaft  
dauert bis 31. Dezember  
1927, derart, daß jeder der  
Gesellschafter durch Ein-  
schreibebrief an die Gesell-  
schaft auf diesen Zeitpunkt  
mit einjähriger Frist kin-  
digen kann. Wird auf  
diesem Tag nicht gekündigt,  
so dauert die Gesellschaft  
auf unbestimmte Zeit wei-  
ter. Die öffentlichen Be-  
kannmachungen der Ge-  
sellschaft erfolgen in der  
Karlsruher Zeitung. Der  
Gesellschafter Philipp  
Schulz, Kaufmann in  
Karlsruhe, leistet seine Ein-  
lage dadurch, daß er die  
Einrichtung seines Büros  
(1 amerik. eichen. Diplo-  
matenschriftstisch, 1 gr. 1 H.  
amerik. eich. Kollaloufisch-  
schrank, 1 Schreibtisch),  
in die Gesellschaft einbringt,  
und daß er der Gesellschaft  
auf drei Monate den Büro-  
raum, 1 Schreibmaschine  
mit Tisch und Stuhl stellt.  
Diese Einlage wird von  
der Gesellschaft auf 23000  
Mk. bewertet; die Einlage  
des Herrn Schulz ist damit  
geleistet.  
Karlsruhe, 9. Mai 1922.  
Badisches Amtsgericht B. 2.

**Karlsruhe.** R.304  
In das Handelsregister B  
Band VII O.-Z. 7 ist ein-  
getragen: Firma und Sitz:  
Kleinische Dampfzweigleis,  
Karlsruhe. Gegenstand des  
Unternehmens: Die Her-  
stellung und der Vertrieb  
von Kommoden aller Art,  
sowie die Vertretung, Ein-  
richtung, Finanzierung und  
Betrieb solcher Unter-  
nehmungen, sowie die Vertretung  
aller einschlägigen  
Geschäfte, die geeignet  
sind, das Unternehmen  
zu fördern. Grundkapital:  
1500000 Mk. eingeteilt in  
1500 auf den Inhaber  
lautende Aktien von je  
1000 Mk. Die Aktien werden  
zum Kurse von 110% aus-  
gegeben. Vorstandsmit-  
glied: Oskar Mall, Fabri-  
kant, Karlsruhe. Der Ge-  
sellschaftsvertrag ist am  
6. Februar 1922 festgestellt.  
Fabrikant Oskar Mall in  
Karlsruhe bringt in die Ge-  
sellschaft ein: 1. Einrich-  
tungsgegenstände, welche in  
einem dem Vertrag beige-  
fügten Verzeichnis näher  
verzeichnet sind, im Werte  
von 1137000 Mk., wogegen  
ihm die Aktiengesellschaft  
Kleinische Dampfzweigleis  
Oskar Mall, Aktiengesell-  
schaft, Karlsruhe, gewährt  
a) 800 Stück Aktien zum  
Kurse von 110%, im Werte  
von 946000 Mk.; b) bar

einigen die Befugnis zur  
alleinigen Vertretung zuer-  
kannt werden, während der  
andere nur mit jenem ge-  
meinam die Gesellschaft zu  
vertreten berechtigt ist.  
Die öffentlichen Bekannt-  
machungen der Gesellschaft  
erfolgen, im Deutschen  
Reichsanzeiger.  
Karlsruhe, 8. Mai 1922.  
Badisches Amtsgericht B. 2.

**Karlsruhe.** R.304  
In das Handelsregister B  
Band VII O.-Z. 7 ist ein-  
getragen: Firma und Sitz:  
Kleinische Dampfzweigleis,  
Karlsruhe. Gegenstand des  
Unternehmens: Die Her-  
stellung und der Vertrieb  
von Kommoden aller Art,  
sowie die Vertretung, Ein-  
richtung, Finanzierung und  
Betrieb solcher Unter-  
nehmungen, sowie die Vertretung  
aller einschlägigen  
Geschäfte, die geeignet  
sind, das Unternehmen  
zu fördern. Grundkapital:  
1500000 Mk. eingeteilt in  
1500 auf den Inhaber  
lautende Aktien von je  
1000 Mk. Die Aktien werden  
zum Kurse von 110% aus-  
gegeben. Vorstandsmit-  
glied: Oskar Mall, Fabri-  
kant, Karlsruhe. Der Ge-  
sellschaftsvertrag ist am  
6. Februar 1922 festgestellt.  
Fabrikant Oskar Mall in  
Karlsruhe bringt in die Ge-  
sellschaft ein: 1. Einrich-  
tungsgegenstände, welche in  
einem dem Vertrag beige-  
fügten Verzeichnis näher  
verzeichnet sind, im Werte  
von 1137000 Mk., wogegen  
ihm die Aktiengesellschaft  
Kleinische Dampfzweigleis  
Oskar Mall, Aktiengesell-  
schaft, Karlsruhe, gewährt  
a) 800 Stück Aktien zum  
Kurse von 110%, im Werte  
von 946000 Mk.; b) bar

**Karlsruhe.** R.302  
In das Handelsregister B  
Band VII O.-Z. 8 ist ein-  
getragen Firma und Sitz:  
H. Maurer & Co., Gesell-  
schaft mit beschränkter Haftung,  
Karlsruhe. Gegenstand des  
Unternehmens: Das Ver-  
treiben von Import- und  
Exportgeschäften, der Han-  
del mit Waren aller Art,  
sowie die Übernahme von  
Vertretungen. Stamm-  
kapital: 40000 Mk. Ge-  
schäftsführer: Hilmar  
Maurer, cand. jur. et rer.  
pol., Karlsruhe. Der Ge-  
sellschaftsvertrag ist am  
3. Mai 1922 festgestellt.  
Sind mehrere Geschäftsführer  
bestellt, so kann dem

einen die Befugnis zur  
alleinigen Vertretung zuer-  
kannt werden, während der  
andere nur mit jenem ge-  
meinam die Gesellschaft zu  
vertreten berechtigt ist.  
Die öffentlichen Bekannt-  
machungen der Gesellschaft  
erfolgen, im Deutschen  
Reichsanzeiger.  
Karlsruhe, 8. Mai 1922.  
Badisches Amtsgericht B. 2.

191 000 M., zusammen 1 137 000 M. 2. Grundstücke Steuergemeinde Sondernheim Grundbuch Band V Blatt 442 und Steuergemeinde Gernsheim, Grundbuch Band X Blatt 978 zum Preise von 300 000 M. Der Vorstand besteht aus einer oder mehreren Personen, die einzeln oder zusammen zur Zeichnung der Firma berechtigt sind. Die Mitglieder des Vorstandes werden durch den Aufsichtsrats-Vorsitzenden zusammen mit dem Stellvertreter bestellt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Die Berufung der Generalversammlung der Aktionäre erfolgt durch öffentliche Bekanntmachung mindestens 3 Wochen vor dem Tag der Versammlung, wobei der Tag der Berufung und der Tag der Generalversammlung nicht mitgerechnet wird. Die Gründer haben sämtliche Aktien übernommen. Die Mitglieder des ersten Aufsichtsrats sind: 1. Emil Mall, 2. Frau Gertrude Mall geb. Reiff ebenda; 3. Johannes Bode, Buchdruckereibesitzer, Pforzheim; 4. Paul Bode, Druckereibesitzer ebenda; 5. Emil Mall, Ziegeleibesitzer, Karlsruhe-Darlanden. Die Gründer haben sämtliche Aktien übernommen. Die Mitglieder des ersten Aufsichtsrats sind: 1. Emil Mall, Ziegeleibesitzer in Karlsruhe-Darlanden; 2. Dr. Ernst Schäfer, Direktor in Karlsruhe; 3. Albert Kiehl, Prokurist in Karlsruhe; 4. Paul Bode, Druckereibesitzer, Pforzheim. Von den mit der Anmeldung der Gesellschaft eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsbericht des Vorstandes und der Revision, kann in der Gerichts-schreiberei des unterzeichneten Gerichts - Zimmer Nr. 52 - von dem Bericht der Revision auch bei der Handelskammer Einsicht genommen werden. N. 304 Karlsruhe, 9. Mai 1922. Badisches Amtsgericht B. 2.

**Karlsruhe.** N. 370 In das Handelsregister B Band VII O.-Z. 10 ist eingetragen Firma und Sitz: Metallgesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe. Gegenstand des Unternehmens: Der Handel mit Metallen u. Metallwaren. Stammkapital: 80 000 M. Geschäftsführer: Heinrich Dimer und Fritz Schmidt, Kaufleute, Karlsruhe. Der Gesellschaftsvertrag ist am 6. Mai 1922 festgestellt und am 9. Mai 1922 durch Erhöhung des Stammkapitals geändert. Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer zusammen mit einem Prokuristen vertreten. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen in der Karlsruher Zeitung. Karlsruhe, 12. Mai 1922. Badisches Amtsgericht B. 2.

**Karlsruhe.** N. 371 In das Handelsregister A ist eingetragen: Zu Band IV O.-Z. 172 zur Firma Jacob Stuns, Pianolager, Karlsruhe: Die Gesellschaft ist aufgelöst; die Firma ist erloschen. Zu Band VII O.-Z. 110 zur Firma Ludwig Albert Groß, Hochzeiten: Die Firma ist geändert in: Groß & Pärnisch. Offene Handelsgesellschaft, Friedrich Adolf Pärnisch, Landwirt in Hochzeiten, ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten. Die Gesellschaft hat am 26. April 1922 begonnen. O.-Z. 114: Firma und Sitz: Karlsruher Vulkanisierungsanstalt G. Buhl & S. Schmidt, Karlsruhe. Persönlich haftende Gesellschafter: Emil Buhl, Kaufmann, Karlsruhe u. Jakob Schmidt, Vulkaniseur daselbst. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 16. März 1922 begonnen. Zur Vertretung der Ge-

ellschaft ist nur der Gesellschafter Emil Buhl berechtigt. O.-Z. 115: Firma und Sitz: Guss Metall, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Hugo Mall, Kaufmann, Karlsruhe. (Handelsvertretung der Papierindustrie.) O.-Z. 116: Firma und Sitz: Trier & Gros, Karlsruhe. Persönlich haftende Gesellschafter: Karl Trier und Friedrich Gros, Architekten, Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1888 begonnen. Karlsruhe, 12. Mai 1922. Bad. Amtsgericht B. 2.

**Karlsruhe.** N. 372 In das Handelsregister B Band I O.-Z. 39 ist zur Firma Badische Lederwerke, Karlsruhe, eingetragen: Der bisherige stellvertretende Vorsitzende Direktor Ludwig Peter, Karlsruhe - Mühlburg, ist als ordentliches Vorstandsmitglied bestellt und berechtigt, gemeinsam mit einem anderen Vorstandsmitglied oder mit einem Prokuristen der Gesellschaft diese zu vertreten. Karlsruhe, 11. Mai 1922. Bad. Amtsgericht B. 2.

**Karlsruhe.** N. 373 In das Handelsregister B Band V O.-Z. 4 ist zur Firma „Saldur“ Gesellschaft für Säuerungsfabrikation, Karlsruhe, eingetragen: Durch Gesellschafterbeschluss vom 3. Mai 1922 ist die Gesellschaft aufgelöst worden. Der bisherige Geschäftsführer Kaufmann Peter Reber, Karlsruhe, ist alleiniger Liquidator. Karlsruhe, 12. Mai 1922. Bad. Amtsgericht B. 2.

**Karlsruhe.** N. 374 In das Handelsregister B Band V O.-Z. 9 ist zur Firma Bauindustrie Bierenstein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Karlsruhe eingetragen: Die Liquidation ist beendet; die Firma ist erloschen. Karlsruhe, 12. Mai 1922. Bad. Amtsgericht B. 2.

**Kehl.** N. 321 In das Handelsregister B wurde zu O.-Z. 42 „Firma Grampy & Grethel, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mechanische Automobil-Reparatur-Werkstätte und Automobil-Betrieb, in Liquidation in Kehl a. Rhein, eingetragen: Die Vertretungsbefugnis der Liquidatoren Georg Arras und Hans Rentel, beide in Kehl, ist beendet. Der Fabrikant Emil Grethel in Offenburg wurde zum Liquidator bestellt. Kehl, den 9. Mai 1922. Gerichtsschreiberei des Amtsgerichts.

**Lahr.** N. 283 Zum Handelsregister Lahr Abt. B Band II O.-Z. 87 wurde heute eingetragen: Lahrer Amaturen-Fabrik Thilo & Co. in Lahr, Kommanditgesellschaft mit zwei Kommanditisten. Die Gesellschaft hat am 1. April 1922 begonnen. Persönlich haftender Gesellschafter ist: Gabriel Thilo, Kaufmann in Lahr. Lahr, 5. Mai 1922. Bad. Amtsgericht.

**Lörrach.** N. 322 Handelsregistereintrag A Band IV O.-Z. 62 „Mag Schmiedel, Weinhandlung“, Grenzach. Inhaber Mag Schmiedel, Weinhandlung in Grenzach. Lörrach, den 4. Mai 1922. Amtsgericht 1.

**Lörrach.** N. 323 Handelsregistereintrag B Band II O.-Z. 39 Installations-Zentrale Oberboden Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Lörrach: Dem Kaufmann Richard Dähne und dem Ingenieur Martin Bauer, beide in Lörrach ist Prokura mit der Maßgabe erteilt, daß sie berechtigt sind, in Verbindung mit einem Geschäftsführer oder einem andern Prokuristen die Firma der Gesellschaft zu zeichnen. Lörrach, den 8. Mai 1922. Amtsgericht 1.

**Lörrach.** N. 324 Handelsregistereintrag A

Band II O.-Z. 63 „Emil Haberer-Mante“, Grenzach. Inhaber Emil Haberer-Mante, Kaufmann in Grenzach. Lörrach, den 8. Mai 1922. Amtsgericht 1.

**Mannheim.** N. 265 Zum Handelsregister B Band XXI O.-Z. 3 wurde heute die Firma „Aheimische Tee-Produkte- & Chemikalien-Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, B. 2, 11, eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 24. März 1922 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Großhandel in Tee-Produkten, technischen Chemikalien und Artikeln dieser Branchen. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen oder solche zu erwerben. Das Stammkapital beträgt 50 000 M. Richard Wollschläger, Kaufmann, Mannheim ist Geschäftsführer. Jeder Gesellschafter kann auf den Schluß eines Geschäftsjahrs mit sechsmonatiger Frist die Gesellschaft kündigen, erstmals jedoch frühestens auf den 31. März 1925. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so vertritt jeder einzeln die Gesellschaft. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Mannheim, 27. April 1922. Badisches Amtsgericht, B. G. 4.

**Mannheim.** N. 266 Zum Handelsregister B Band XXI O.-Z. 37 wurde heute die Firma „Süd-deutsche Papier-Manufaktur Aktien-Gesellschaft“ in Mannheim, P. 7, 9, eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag der Aktien-Gesellschaft ist am 12. April 1922 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist: Der Betrieb von Papierfabriken aller Art und verwandten Kriechen. Die Gesellschaft kann sich mit der Fabrikation von Papier befassen und sich an anderen Geschäften ähnlicher Art beteiligen oder solche erwerben sowie Vertretungen und Zwangs-niederlassungen unter der hiesigen oder anderen Firmen in Zn- und Ausland errichten und Interessengemeinschaften eingehen. Das Grundkapital beträgt 3 000 000 M. Es ist in 3000 Stück auf den Inhaber lautenden Aktien von je 1000 M. eingeteilt, die zum Nennwert ausgegeben werden. Die Mitglieder des Vorstandes, ebenso stellvertretende Mitglieder, werden vom Aufsichtsrat ernannt. Ist nur ein Mitglied des Vorstandes bestellt, so vertritt dieses allein die Gesellschaft. Bei mehreren Vorstandsmitgliedern vertreten sie zwei zusammen oder eines zusammen mit einem Prokuristen die Gesellschaft. Der Aufsichtsrat kann bei einem aus mehreren Mitgliedern bestehenden Vorstande eines oder mehrere Mitglieder zur Vertretung der Gesellschaft ermächtigen. Sidor Fränkel, Kaufmann, Freiburg i. B., ist als Vorstandsmitglied bestellt. Karl Welsch, Kaufmann, Mannheim, und Johannes Reiter, Kaufmann, Mannheim, sind zu Gesamtprokuristen bestellt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch Veröffentlichung im Reichsanzeiger. Alle Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger. Die Gründer sind: Die Kaufleute Alfred Kahn, Max Kahn, Erich Wingenoth, Rudolf Kahn, diese in Mannheim, und Hermann Sidel in Frankfurt a. M. Sie haben sämtliche Aktien übernommen. Die Mitglieder des ersten Aufsichtsrats sind: Jakob Feitel, Großkaufmann, Mannheim, Otto Eugenheim, Vorstands-

mitglied der Süddeutschen Diskonto-Gesellschaft, Aktiengesellschaft, Mannheim, und Dr. Franz Rosenfeld, Rechtsanwalt in Mannheim. Von den mit der Anmeldung eingereichten Schriftstücken, insbesondere von dem Prüfungsberichte des Vorstandes und des Aufsichtsrats, kann bei dem Gericht Einsicht genommen werden. Mannheim, 27. April 1922. Bad. Amtsgericht B. G. 4.

**Mannheim.** N. 267 Zum Handelsregister B Band XVI O.-Z. 5 Firma „in Mannheim. Die Liebersee-Produkte mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen: Michael Eufmann, Mannheim, ist als Einzelprokurist bestellt. Otto Glöckler und Richard Bronn, beide in Mannheim, sind als Gesamtprokuristen bestellt. Mannheim, 27. April 1922. Bad. Amtsgericht B. G. 4.

**Mannheim.** N. 268 Zum Handelsregister A wurde heute eingetragen: 1. Band II O.-Z. 283 Firma „Mag Mayer-Berna“ in Mannheim. Die Firma ist erloschen. Die Prokura des Richard Mayer ist erloschen. 2. Band VI O.-Z. 177, Firma „E. Blum & Strauß“ in Mannheim. Otto Glöckler, Mannheim und Richard Bronn, Mannheim, sind als Gesamtprokuristen bestellt. 3. Band IX O.-Z. 170 Firma „Perrberg & Co. P. Freysing Nachf.“ in Mannheim. Die offene Handelsgesellschaft ist mit Wirkung vom 1. Januar 1921 aufgelöst. Das Geschäft ist samt der Firma auf den bisherigen Gesellschafter Konditor Josef Perrberg in Mannheim übergegangen, welcher es unter der Firma „P. Freysing Nachf. Josef Perrberg“ als alleiniger Inhaber weiterführt. 4. Band XII O.-Z. 207 Firma „M. Kaufmann Söhne“ in Mannheim. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Geschäft ist mit dem Recht der Firmenfortführung auf den bisherigen Gesellschafter, Kaufmann, Leopold, Kaufmann in Mannheim, übergegangen, welcher es unter der bisherigen Firma als alleiniger Inhaber weiterführt. Der Übergang der begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten auf den nunmehrigen Inhaber des Geschäftes ist ausgesprochen. 5. Band XI O.-Z. 2, Firma „Peter Jos. Pöschel“ in Mannheim. Die Firma ist erloschen. 6. Band XIII O.-Z. 44 Firma „Küchen- & Bazar Siegfried Kapphal“ in Mannheim. Die Firma ist geändert in „Siegfried Kapphal“.

7. Band XIII O.-Z. 79 Firma „Wertheimer & Weil Filiale Mannheim“ in Mannheim als Zweigniederlassung der Firma Wertheimer & Weil in Raftatt. Kaufmann Eugen Weil, Mannheim, ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. Januar 1922 begonnen. Die Prokura des Eugen Weil ist erloschen. 8. Band XIII O.-Z. 171 Firma „Peter Groß vorm. Gisinger & Groß“ in Mannheim. Die Firma ist erloschen. 9. Band XIV O.-Z. 166 Firma „Josef Hermann“ in Mannheim. Emil Reiter und Käthe Herber, beide in Mannheim, sind als Gesamtprokuristen bestellt. 10. Band XVIII O.-Z. 74 Firma „Josef Klein & Co.“ in Mannheim. Das Geschäft ist samt der Firma auf Kaufmann Josef Klein Witwe, Rosaline, geborene Levy in Mannheim übergegangen, wel-

che es unter der bisherigen Firma weiterführt. 11. Band XVIII O.-Z. 225, Firma „F. E. Schmitt & Co.“ in Mannheim. Techniker Franz Schmitt, Mannheim, ist als persönlich haftender Gesellschafter aus der Gesellschaft ausgeschieden. 12. Band XIX O.-Z. 77 Firma Fischer & Caffé Melome „Institut“ in Mannheim. Paul Otto Caffé Ehefrau, Susanne geb. Moos, Mannheim, ist als Einzelprokurist bestellt. 13. Band XIX O.-Z. 209 Firma „Dieck. Reune Zweigniederlassung Mannheim“ in Mannheim als Zweigniederlassung der Firma Dieck. Reune in Fröndenberg. Die Prokura des H. Berndt ist erloschen. Die Zweigniederlassung Mannheim ist aufgehoben. 14. Band XXIII O.-Z. 52, Firma „Died. Reune & Strauß Zweigniederlassung Mannheim“ in Mannheim als Zweigniederlassung der Firma Alexander & Strauß in Düsseldorf. Die offene Handelsgesellschaft hat am 25. August 1920 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Julius Alexander, Kaufmann, Düsseldorf und Max Strauß, Kaufmann, Düsseldorf. Heinrich Anaus, Kaufmann, Mannheim, ist als Prokurist bestellt. Die Prokura ist auf den Betrieb der Zweigniederlassung Mannheim beschränkt. 15. Band XXIII O.-Z. 53, Firma „Groß & Söhne“ in Mannheim. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. April 1922 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Ludwig Groel, Spengler, Mannheim, Karl Groel, Spengler, Mannheim, August Groel, Kaufmann, Mannheim, und Heinrich Groel, Dreher, Mannheim. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Gesellschafter Kaufmann August Groel, Mannheim, berechtigt. 16. Band XXIII O.-Z. 54, Firma „Groß & Co.“ in Mannheim, O. 3, 1. Die offene Handelsgesellschaft hat am 15. April 1922 begonnen. Persönlich haftende Gesellschafter sind: Simon Groß, Kolporter, Mannheim und Ignaz Horn, Kaufmann, Mannheim. Der Gesellschafter Simon Groß ist zur Vertretung der Gesellschaft nicht berechtigt. Geschäftszweig: Handel mit Schuhbedarfsmaterialien. 17. Band XXIII O.-Z. 55, Firma „Eugen Kahn“ in Mannheim. Inhaber ist: Eugen Kahn, Kaufmann, Saachbrücken. 18. Band XXIII O.-Z. 56, Firma „Paul Rebling“ in Mannheim. Kästner. Inhaber ist Paul Rebling, Kaufmann in Mannheim. Kästner. 19. Band XXIII O.-Z. 57, Firma „Madar Wittenberg“ in Mannheim. Inhaber ist Madar Wittenberg, Kaufmann in Mannheim. Madar Wittenberg Ehefrau, Necha geb. Pöhl in Mannheim, ist Prokura erteilt. Mannheim, 29. April 1922. Badisches Amtsgericht, B. G. 4.

**Mannheim.** N. 269 Zum Handelsregister B Band XXI O.-Z. 34 wurde heute die Firma „Badische Gesellschaft für elektrische Industrie (Elektroabden)“ in Mannheim, Liebigstraße 28/30, eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 7. April 1922 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist: der Betrieb von elektrotechnischen Fabriken jeder Art und die Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Das Stammkapital beträgt 50 000 M. Rudolf Koch, Ingenieur, Heidelberg, ist Geschäftsführer. Wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer

vertreten. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft werden nur im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlicht. Mannheim, 26. April 1922. Badisches Amtsgericht, B. G. 4.

**Mannheim.** N. 270 Zum Handelsregister B Band XXI O.-Z. 23, Firma „Brunnabend & Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen: Friedrich Kobmann, Kaufmann, Mannheim, ist als Prokurist bestellt. Mannheim, 27. April 1922. Badisches Amtsgericht, B. G. 4.

**Mannheim.** N. 271 Zum Handelsregister B Band XXI O.-Z. 35 wurde heute die Firma „Magnum Rheinische Kautschuk-Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, Lange Ritterstraße 2, eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 17. Dezember 1921 und 24. Februar 1922 festgestellt. Gegenstand des Unternehmens ist der Ankauf und Verkauf von Kautschukwaren, von Zubehörteilen für dieselben, Auszubehörenden gegenständlichen zu denselben sowie die Fabrikation derselben. Die Gesellschaft kann sich auch mit der Beschaffung und der Erzeugung von diesen und ähnlichen Zwecken dienenden Maschinen und Zubehörteilen befassen. Sie kann sich bei industriellen Unternehmungen beteiligen und solche erwerben, auch wenn solche nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit den Hauptprodukten und sonstigen Erzeugnissen stehen. Das Stammkapital beträgt 200 000 M. Fritz Keller, Ingenieur, Mannheim, ist Geschäftsführer. Die Gesellschaft wird, wenn mehrere Geschäftsführer bestellt sind, entweder durch zwei Geschäftsführer oder durch einen solchen und einen Prokuristen vertreten. Der Gesellschaftsvertrag kann jeweils sechs Monate vor Ablauf eines Geschäftsjahrs gekündigt werden. Mannheim, 27. April 1922. Badisches Amtsgericht, B. G. 4.

**Mannheim.** N. 339 Zum Handelsregister B Band XXI O.-Z. 3 Firma „Soddy & Schorn Gesellschaft mit beschränkter Haftung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen: Durch Gesellschafterbeschluss vom 27. April 1922 ist die Gesellschaft aufgelöst. Die bisherigen Geschäftsführer, die Kaufleute Johann Soddy und Jacob Schorn, beide in Mannheim, sind als Liquidatoren bestellt. Mannheim, 28. April 1922. Badisches Amtsgericht, B. G. 4.

**Mannheim.** N. 340 Zum Handelsregister B Band VII O.-Z. 21, Firma „Abt. Weinhandlung“ in Mannheim, wurde heute eingetragen: Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Mannheim, 2. Mai 1922. Badisches Amtsgericht, B. G. 4.

**Mannheim.** N. 283 In das Handelsregister A Bd. I wurde zu O.-Z. 109 - Dampf- und Hohlwerkstätten a. l. M. - eingetragen: Die offene Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Emil Mimmeln, Revisions-Ingenieur in Stetten a. l. M., ist zum Liquidator bestellt. Mannheim, 5. Mai 1922. Amtsgericht.

**Mannheim.** N. 284 In das Handelsregister A Bd. I wurde zu O.-Z. 136 - Franz Len, Meßfisch - eingetragen: In Rangendungen ist eine Zweigniederlassung errichtet. Mannheim, 3. Mai 1922. Der Gerichtsschreiber.

**Mannheim.** N. 285 In das Handelsregister A Bd. I wurde zu O.-Z. 164 - Firma Adolf Wölfler, Stetten a. l. M. - eingetragen: Die Firma ist erloschen. Mannheim, 3. Mai 1922. Amtsgericht (Gerichtsschreiber)

**Mannheim.** N. 375 In das Handelsregister B Band I wurde eingetragen O.-Z. 5: Wücheler & Schühle, Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit dem Sitz in Mannheim. Gegenstand des Unternehmens ist der Ein- und Verkauf eventuell bedingte Lagerung von Getreide, Kartoffeln, sowie Futtermitteln aller Art. Die Gesellschaft ist berechtigt, zur Förderung des Gesellschaftszweckes sich an ähnlichen oder gleichartigen Geschäften zu beteiligen, ferner Filialen zu errichten und Untervertretungen zu vergeben, gleichviel ob im Zn- oder Ausland. Das Stammkapital beträgt 80 000 M. Als Geschäftsführer sind bestellt: Hermann Wücheler, Kaufmann in Mannheim, Hugo Schühle, Kaufmann in München. Jeder Geschäftsführer ist zur Vertretung der Gesellschaft allein berechtigt. Gesellschaftsvertrag vom 31. März 1922. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht, daß die Bekanntmachungen der Gesellschaft im Deutschen Reichsanzeiger erfolgen. Mannheim, 18. April 1922. Bad. Amtsgericht.

**Mannheim.** N. 325 In das Handelsregister A Bd. I wurde heute unter O.-Z. 205 eingetragen: Georg Hauser Kurhausrestaurant, Badenweiler. Inhaber der Firma ist der Gastwirt Georg Hauser in Badenweiler. Mannheim, 10. Mai 1922. Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

**Pforzheim.** N. 264 Handelsregistereinträge. 1. Die Firma Julius Lauterbach & Co. in Pforzheim, Leopoldstr. 16, ist in Eduard Lauterbach geändert. 2. Firma Garagnon & Cie in Pforzheim, Zernener Str. 29: Dem Kaufmann Kurt Franke in Pforzheim ist Prokura erteilt. 3. Firma Chr. Karl Frey in Pforzheim, Weichstr. 90. Inhaber ist Kaufmann Christian Karl Frey in Pforzheim. (Angegebener Geschäftszweig: Bijouterie-Großhandel und Exportgeschäft.) 4. Die offene Handelsgesellschaft Georg Lauer in Pforzheim ist aufgelöst. Das Geschäft ging mit der Firma auf die Aktiengesellschaft Georg Lauer mit Forderungen und Verbindlichkeiten über. 5. Die Firma Georg Schenk in Pforzheim ist erloschen. 6. Die Firma Schwarzwald-Apothek von Alfred Morath in Pforzheim-Dill weissenheim ist erloschen. 7. Firma Schwann-Apothek Alfred Morath in Pforzheim. Bahnstr. 4. Inhaber ist Apothekenbesitzer Alfred Morath in Pforzheim. 8. Firma Arthur Kiehle in Pforzheim, Durlacherstr. 7. Inhaber ist Kaufmann Arthur Kiehle in Pforzheim. (Angegebener Geschäftszweig: Exportgeschäft in veredelten Metallen.) 9. Firma Karl Otto Kätz in Pforzheim, Springerstr. 30: Dem Techniker Otto August Kätz und dem Kaufmann Julius Wolf in Pforzheim ist Gesamtprokura erteilt. 10. Firma Süddeutsche Kunsthorn-Industrie Frei & Co. in Pforzheim, Weichstr. 82. Persönlich haftende Gesellschafter sind die Kaufleute Wilhelm Frei und Fritz Walter Hug in Pforzheim. Offene Handelsgesellschaft seit 1. April 1922 (Angegebener Geschäftszweig: Fabrikation von Artikeln aus Kunsthorn u. Holz. Mannheim, 18. April 1922. Amtsgericht Pforzheim.